

Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Coburg Süd (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

TSV Scherneck III : TSV Coburg-Scheuerfeld 1900
Donnerstag, 24.11.2022, 20:00 Uhr

TSV Scherneck III gegen TSV Coburg-Scheuerfeld 1900 8:2

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des TSV Scherneck III im Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Coburg Süd (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) gegen den TSV Coburg-Scheuerfeld 1900 beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gastgeber das Spiel am Donnerstag mit einem Ersatzspieler bestritten. Das Satzverhältnis von 26:11 zeigt beim deutlichen 8:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Weber, Beygang und Dressel die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel erfolgreich gestalteten.

Das Spiel lief wie folgt ab: Lange mit Hübner / Trautmann ringen mussten Weber / Klein in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Das Doppel zwischen Beygang / Dressel und Oppitz / Schindler endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Bemerkenswert war hierbei der zweite Satz, der erst nach 34 Punkten mit einem Satzerfolg für Beygang / Dressel endete. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel. Kaum Chancen ließ Jens-Peter Beygang am Nachbartisch beim 3:0 seinem Gegner Dirk Oppitz. Volker Weber war in der Partie gegen Bernd Hübner nicht zu stoppen und gewann eher sicher mit 3:0. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Sarah Klein bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Reinhold Trautmann. Das musste man neidlos anerkennen. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte dagegen Christian Dressel bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Andreas Schindler. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Scherneck III und des TSV Coburg-Scheuerfeld 1900. Jens-Peter Beygang holte mit einem 3:1 gegen Bernd Hübner einen Punkt für sein Team. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Genügend spielerische Mittel hatte daraufhin Volker Weber letztlich an der Hand, um sich gegen Dirk Oppitz durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Lange umkämpft war am Nachbartisch das Match zwischen Sarah Klein und Andreas Schindler, bevor sich der Gastspieler mit 7:11, 8:11, 11:8, 11:7, 9:11 durchsetzte und Klein ihre eindeutige Favoritenrolle somit nicht untermauern konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Der neue Zwischenstand war 7:2. Kaum Chancen ließ Christian Dressel nachfolgend bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Reinhold Trautmann. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg geht der TSV Scherneck III am 02.12.2022 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen die SpVgg Dietersdorf, während der TSV Coburg-Scheuerfeld 1900 am 07.12.2022 gegen die SpVgg Dietersdorf versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSV Scherneck III

Doppel: Weber / Klein 1:0, Beygang / Dressel 1:0

Einzel: J. Beygang 2:0, V. Weber 2:0, S. Klein 0:2, C. Dressel 2:0

TSV Coburg-Scheuerfeld 1900

Doppel: Hübner / Trautmann 0:1, Oppitz / Schindler 0:1

Einzel: B. Hübner 0:2, D. Oppitz 0:2, A. Schindler 1:1, R. Trautmann 1:1